

AMTSBLATT

DER STADT KÖNIGSEE

UND DER GEMEINDEN ALLENDORF UND BECHSTEDT

DIE STADT KÖNIGSEE HAT FOLGENDE ORTSTEILE: BARIGAU, DÖRNFELD A. D. H., DRÖBISCHAU, EGELSDORF, GARSITZ, HENGELBACH, HORBA, KÖNIGSEE, LEUTNITZ, LICHTA, MANKENBACH, MILBITZ, OBERHAIN, OBERKÖDITZ, OBERSCHÖBLING, PAULINZELLA, QUITTELSDORF, ROTTENBACH, SOLSDORF, STORCHSDORF, THÄLENDORF, UNTERHAIN, UNTERKÖDITZ, UNTERSCHÖBLING.
ZUR GEMEINDE ALLENDORF GEHÖRT DER ORTSTEIL ASCHAU.

Wiedereinweihung Bahnhof, Einweihung Verkehrsverknüpfungspunkt und Eröffnung BahnHofladen am 5. Juli in Rottenbach



Foto@ IBA, Thomas Müller

• • • •

Nach Teilabrissen und der Sanierung des Bahnhofsgebäudes sowie der Verschönerung und Nutzbarmachung des gesamten Bahnhofumfeldes konnte das erste Projekt der IBA-Thüringen (Internationale Bauausstellung) am 5. Juli 2019 in Rottenbach eingeweiht werden.

Sehr zahlreich waren Einwohner, aber auch Vertreter der am Bau beteiligten Firmen und Gäste gekommen, um die Fertigstellung des Projektes zu feiern. Staatssekretär Klaus Sühl, Landrat Marko Wolfram, Bürgermeister Marco Waschkowski und Peter Möller, Aufsichtsrat der BahnHofladen Genossenschaft, sprachen zur Eröffnung und Bergbahnkönigin Sylvia unterhielt die Gäste mit stimmungsvoller Musik.

Der Bahnhof soll als das neue 'Tor ins Schwarzatal' fungieren. Zur fertigen Gesamtanlage gehören außer Bushaltestelle und Buswendeschleife zwanzig P+R Parkplätze, elf Kurzzeitparkplätze, zwei Behindertenparkplätze, zehn P+B Stellplätze für Fahrräder, vier Ladestationen für E-Bikes und zehn Gepäckschließfächer.

An diesem Verknüpfungspunkt von Bahn, Bus und Straße wird nun ein „BahnHofladen“ durch eine eigens gegründete Genossenschaft betrieben und soll mit regionalen Produkten einerseits die Versorgung von Einwohnern und Touristen sicherstellen, andererseits auch Kaffee, Eis und Imbiss anbieten. Neugierig nahmen die Anwesenden den Laden und das Gebäude in Augenschein.

Neben dem BahnHofladen befinden sich im sanierten, denkmalgeschütztem Gebäude ein für eine multiple Nutzung vorgesehenes Bürgerbüro, eine behindertengerechte öffentliche Toilette, Räumlichkeiten der Oberweißbacher Berg- und Schwarzatalbahn mit Lager im Güterschuppen und weiterhin eine Wohnung.

Das Institut Stadt/Mobilität/Energie (ISME) hat einen Fragebogen zum Bahnhof erarbeitet mit Fragen unter anderem zu den Themenblöcken „Ihre Erwartungen an den neuen Bahnhof“, „Wohnen und Leben“, „Mobilität“ und „Elektrofahrrad“. Diese konnten am Eröffnungstag ausgefüllt werden, liegen aber auch im Rathaus noch aus (an der Kasse). Sie können sich also gern noch beteiligen.

Derzeitige Öffnungszeiten des BahnHofladens/Cafés sind:

Montag 11 bis 17 Uhr, Dienstag und Mittwoch 8 bis 17 Uhr, Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 17 Uhr, Sonnabend 8 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr sowie Sonntag von 14 bis 17 Uhr. Diese Zeiten können sich bei Bedarf noch verändern, je nachdem wie viele Kunden und Cafégäste zu welcher Zeit kommen.

A.B.

Impressum (<https://www.wittich.de/impressum/>) | Mediadaten

(<https://www.wittich.de/service/mediadaten/>) | FAQ (<https://www.wittich.de/faq/>) | Jobs

(<https://www.wittich.de/unternehmen/jobs/>) | Kontakt (<https://www.wittich.de/standorte/>) | AGB

(<https://www.wittich.de/agb/>) | Datenschutzerklärung (<https://www.wittich.de/datenschutz/>) |

Online-Streitschlichtung (<https://www.wittich.de/service/online-streitschlichtung/>) | © LW Medien GmbH (<https://www.wittich.de>)